

## GEBÄUDEHÜLLE

### Aussenfassade

Vorgehängte hinterlüftete Fassade aus Keramikplatten Typ Tonality-Elemente L x B 1400 x 225 mm. Aluminium-Unterkonstruktion inkl. thermische Trennung. Fassadenisolierung nicht brennbar, ca. 20 cm bzw. nach Energienachweis

### Fenster

Holz/Metall, innen Holz gestrichen, aussen Metall, 3-fach-Verglasung, Drehkippsbeschläge. Wo notwendig, mit Staketengeländer. Drücker, Rosette rund, Edelstahl, matt gebürstet. Ausgänge zu Balkonen als Hebeschiebetüren HAST (je einmal). Aluminiumverbund-Rafflamellenstoren an allen Fenstern mit elektrischem Antrieb. Vorhangschienen, in Wohn-, Ess- und Schlafräumen, direkt auf die Decke montiert. Ausführung in Doppellaufprofil.

Loggjen Haus A und B mit Glasgeländer.  
Loggjen Haus C, D1-D3 mit Staketengeländer.

### Markisen

Bei allen Loggjen je 1 Knickarmmarkise mit Kurbel.  
Haus A, B, C und Eckwohnungen Haus D1 zusätzlich Vertikalmarkise mit Kurbel.

### Spenglerarbeiten

Alle Arbeiten in Chromstahl matt. Kamin- und Abzugsrohrefassungen, evtl. Liftüberfahrten, inklusive sämtlichen Nebenarbeiten und Notüberläufen.

### Bedachung

Bewährtes, extensiv begrüntes Flachdach. Systemgarantie.

## MATERIALISIERUNG ALLGEMEINTEILE INNEN

### Hauseingänge aussen/Eingangshalle (EG)

Hauseingangstüren im Erdgeschoss als Metall-Glastüren mit elektrischem Türöffner. Türen von Tiefgarage zu den Treppenhäusern als Zargentüren. Tor zur Tiefgarage als Sektionaltor mit Servicetür und elektrischem Antrieb. Verzinkte Konstruktion mit Füllung aus Lochblech/Gitter oder gleichwertig. Öffnen/Schliessen von aussen per Handsender (1 Handsender pro APP)/Schlüsselschalter, von innen via Bodenkontakt oder Radar. Briefkastenanlage in Metall, einbrennlackiert, Ausführung gemäss Post-Norm, Schliessung mit Halbzylinder und über jeweiligen Wohnungsschlüssel.

### Aufzüge

Ein Aufzug pro Haus, behindertengerecht nach Norm, Kabinenmass 110 x 140 cm, Kabinentableau mit digitaler Stockwerkanzeige, mit halbhoher Spiegelrückwand und Chromstahlhandlauf. Feinsteinzeugbelag «Merida Classic» 298 x 598 x 9 mm analog Treppenhaus. Leuchte in Decke integriert.

## Heizung

Die Wärmeerzeugung erfolgt im Technikraum 1 für die Häuser A, B, C und im Technikraum 2 für die Häuser D1, D2 und D3. Die Wärmeerzeugung erfolgt mittels einer emissionsarmen Erdgasheizung.

Wärmeverteilung: Fussboden-Niedertemperaturheizung mit Einzelraumregulierung über elektrische Raumthermostaten.  
Erfassen der Heizkosten mit Funk-Wärmezähler.

Brauchwassererwärmung durch Heizungsanlage (Erdgas).

## Lüftung

Garage: Belüftung und CO/NO-Warnanlage gemäss behördlichen Vorschriften.  
Gefangene Räume UG, etc.: Mechanische Belüftung mit Einrohrsystem.  
Gefangene WC-Anlagen: Mit geräuscharmen UP-Abluftventilatoren, über Lichtschalter/ intervallgesteuert gesteuert (Bedarfslüftung mit Nachlauf).  
Wohnungen Häuser A, B, C: Kontrollierte Wohnungslüftung.  
Küche: Küchenabluft wird durch eine geräuscharme Ablufthaube mit Aktivkohlefilter gereinigt.

## Sonnerie und Türsprechanlage

Videogegensprechanlage und Türöffner beim Hauseingang und an zentraler Stelle in der Wohnung.

## Schliessanlage

Sicherheitsschliessanlage für alle äusseren Zugänge wie Hauseingänge, Haupteingang mit elektrischem Türöffner, restliche Schliessanlage mechanisch, mit Passpartout für Wohnungstüren, Treppenhaus, eigene Kellerräume, eigene Hobbyräume, eigenen Briefkasten, Veloräume und Gemeinschaftsräume; pro Wohnung 4 Schlüssel; pro App 1 Handsender für das Garagentor.

## Bodenbeläge

Tiefgarage: Hartbeton.  
Restliche Räume UG und Sockelgeschoss: Zementüberzug im Verbund mit Beton roh oder zum Streichen.  
Haupteingänge, Treppenläufe und Podeste der Treppenhäuser ab UG bis OG: Feinsteinzeugplatten «Merida Classic» 298 x 598 x 9 mm mit Sockel geklebt.  
Schmutzschleuse bei den Hauseingängen; Kunstfasermatte mit Gummirücken.

## WOHNUNGEN

### Bodenbeläge/Wandbeläge/Decken

Bodenbeläge in den Nasszellen und im Reduit: Feinsteinzeugplatten «Sculptor Classic» im Format 300 x 600 x 9.5 mm Farbe graubeige (Pewter Smoke).  
Bodenbeläge in den Bereichen Entrée, Essen, Wohnen, Küche und Schlafen: Bambus Hochkant gedämpft versiegelt 960 x 96 x 10 mm; Eiche matt, weiss matt, Natur matt 900 x 90 x 10 mm jeweils versiegelt und weitere Formate und Hölzer im Standard Budget erhältlich gemäss Auswahl des Architekten; Klebeparkett mit ca. 4 mm Nuttschicht; Holzsockel.

Loggia Zementplatten 400 x 400 x 40 mm.  
Wandbeläge in den Nasszellen im Spritzbereich Dusche, Badewanne und Lavabo:  
Feinsteinzeugplatten «Sculptor Classic» im Format 300 x 600 x 9.5 mm, Farbe Graubeige (Pewter Smoke). 1 senkrechter Streifen Dekorplatte pro Nasszelle bei Dusche oder Badewanne.  
Wandbeläge in den Wohnungen: Abrieb 1.5 mm positiv.

#### Schreinerarbeiten

Wohnungseingangstüren: Zargentüre, schallgetrennt, mehrschichtiges, schallhemmendes Türblatt mit 3-seitig umlaufender Gummidichtung, EI30, werkseitig beschichtet, mit Spion, Schloss mit Zylindersausschnitt, Drücker und Schild mit Sicherheitsrosette vernickelt.  
Zimmertüren: Zargentüren, Türblätter Röhrenspan 40 mm, werkseitig beschichtet, inkl. Drückergarnituren mit einfachem Schloss.  
Wandschränke/Garderoben: Einbauschränke als Garderobe-, Tablar- oder Putzschrank (inkl. nötigen Zwischenwänden). In Haus D teilweise auch als Waschmaschinenschrank. Ausführung werkseitig beschichtet, mit Sockel, Blenden und Anpassleisten.  
Offenes Kellertrennwandsystem in Kellerräumen aus gehobelten Holzplatten.

#### Sanitär

Gemäss Apparatliste von Sanitas Troesch.  
Bodenebene Duschen mit Glastrennwand.  
Waschmaschine/Trockner.

#### Küche

Veriset TRENDINO  
Fronten: kunstharzbeschichtet, Farbe lichtgrau QD6182, Dickkanten in Frontfarbe, Oberfläche glatt. Blende über Hochschränke und Oberbauten. Griff GR 566.  
Sockel: 10 bis 15 cm hoch.  
Schubladen: überwiegend geräuscharme Vollauszüge mit Selbsteinzug (z.B. Bluemotion). Innenflächen, Tablare in Spanplatten, allseitig beschichtet. 2 Schubladen mit Besteckeinsatz, Pfannenauszug mit Einlegematte.  
Abfalltrennsystem mit Auszug Müllex Bio.  
Abdeckungen: Haus A, B, C Granit «Nero Pretoria» geflammt und gebürstet, tiefenschwarz, 20 mm;  
Haus D1, D2, D3 Granit «Nero Pretoria» poliert, 20 mm;  
jeweils mit Schallschutzmontage, max. 5 mm über Fronten stehend.  
Rückwände zwischen Oberschränken und Unterbauten: Glasrückwand in verschiedenen Farben gemäss Budget. Bei der Kochstelle wird die Rückwand bis unter die Ablufthaube mit Glas verkleidet.  
Geräte: Electrolux Kochfeld GK58 TSO  
Elektrolux Dampfzug DAGL6045 CN/Aktivkohlefilter C  
Elektrolux Backofen EB6GL40CN (Haus D1, D2, D3)  
Elektrolux Combi-Steamer EB6SL70KCN (Haus A, B, C)  
Elektrolux Kühl-Gefrierschrank IK2755B  
Elektrolux Geschirrspüler GA60LV  
Spüle Sutter SIS50U  
Armatur: Arwa Twin Zugauslauf Edelstahl (Haus A, B, C);  
Arwa Twin Schwenkauslauf Chrom (Haus D1, D2, D3).

#### ELEKTRISCHE AUSTRÜSTUNG

##### Apparate

Apparate in den Wohnungen: Hager Kalysto pro, Farbe weiss; ganze Lichtinstallationen mit FI-Schutz, zudem Storensteuerung.  
In allen Zimmern: Storen- und Lichtschalter/Steckdose beim Zimmereingang, Vorbereitung Lampenanschlussstelle an der Decke, Dreifachsteckdose, davon je eine schaltbar (parallel geschaltet zu Deckenanschluss).  
Wohnen/Essen: Dreifachsteckdose.  
Entrée/Korridore mit Lichtschaltern am Eingang, kombiniert mit Steckdose.  
Nasszellen mit Spiegelschrankanschluss, Deckenanschluss. Anschluss von Abluftventilatoren, geschaltet via separaten Lichtschalter. Je Nasszelle 1 separate Steckdose.  
Reduit mit Deckenanschluss, Steuerung über Schalter, 1 Dreifachsteckdose.  
Küche mit Anschlüssen für Unterschrankbeleuchtung (integrierte Beleuchtung im Dampfzug), Deckenanschluss.  
Loggia mit wasserfester Steckdose und Schalter Aussenbeleuchtung.  
Kellerräume mit LED-Röhrenleuchte und 1 Dreifachsteckdose.  
Hobbyräume mit LED-Röhrenleuchte und 1 Dreifachsteckdose.  
Trockenräume mit Secomat mit ChipCard oder ähnliches System für die direkte Verrechnung mit den Bewohnern.

##### Leuchten

Alle gemeinschaftlich genutzten Räume erhalten im UG, SG und in allen Treppenhäuser Leuchten.  
Leuchten gemäss Lampen- und Beleuchtungskonzept des Architekten.  
Aussenbeleuchtung gemäss Lampen- und Beleuchtungskonzept des Architekten.  
Küchen erhalten Unterbauleuchten, integrierte Beleuchtung im Dampfzug.  
Reduit mit Deckenaufbauleuchte.  
Loggia mit Wandleuchte.

##### Multimediaanschluss

Multimediaanschlüsse, sternförmige Installation; pro Zimmer 1 Multimediadose Tel/R/TV/Internet; im Wohnbereich eine oder mehrere Multimediadosen Tel/R/TV/Internet; zentraler Multimediaverteiler mit Elektroverteiler kombiniert 1 x pro Wohnung.

##### NEBENRÄUME

##### Hobbyräume/Keller

Bodenbelag: Zementüberzug im Verbund mit Beton roh oder zum Streichen.

##### Raumhöhen

Haus A, B, C	Raumhöhen von 2.50 m
Haus D Erdgeschoss	Raumhöhen von 2.95 m
Haus D 1.OG – 3.OG	Raumhöhen von 2.50 m

##### Bezugstermin

Voraussichtlicher Bezugstermin: September 2020.

Stand 26. März 2020

Änderungen bleiben vorbehalten. Sollten die bereits definierten Modell-Typen einzelner Geräte zum Zeitpunkt der Bestellung nicht mehr erhältlich sein, sind Geräte gleichwertiger Qualität im Kaufpreis inbegriffen.